

Strategische Überlegungen für den geplanten Workshop „Entwicklung von Geschäftsstellen zu ProfitCentern“

AGW-Arbeitskreis-Sitzung „Wohnungsmarkt“ am 08.|09. November 2004 in Hannover

Einstieg

Einige Gedanken aus dem Führungsworkshop der
BauBeCon Wohnen GmbH vom 28./29.10.04

Agenda

- | Zielsetzungen für Profitcenter
- | Voraussetzungen für die Einführung von Profitcenter
- | Einige Argumente für Profitcenter bei der BauBeCon Wohnen
- | Einige Argumente gegen Profitcenter bei der BauBeCon Wohnen
- | Weiteres Vorgehen innerhalb unseres Arbeitskreises

Ziele Profitcenter

- | Schärfung des Kostenbewusstseins
- | Stärkung der Eigenverantwortung
- | Erhöhung der Flexibilität
- | schnellere Reaktionen auf Innovationen, Marktchancen

Allgemeine Voraussetzungen Profitcenter

- | Ein Profitcenter muss „Marktzugang“ besitzen, die Leistungen müssen „marktfähig“ und „marktgängig“ sein
- | Einnahmen und Ausgaben müssen dem Profitcenter eindeutig zurechenbar sein und es muss eine eigenständige Ergebnisrechnung möglich sein
- | Einnahmen und Ausgaben eines Profitcenters müssen von diesem beeinflussbar sein
- | Die Leitung des Profitcenters muss voll eigenverantwortlich handeln können
- | Der Leiter des Profitcenters soll sich als Unternehmer im Unternehmen verstehen

Pro Profitcenter

- | Mehr Entscheidungsbefugnis und damit direkterer Einfluss auf Kosten und deren Entwicklung
- | Höhere Ergebnistransparenz für die jetzigen Geschäftsstellen und deren MA
- | kürzere Entscheidungswege innerhalb des Unternehmens
- | Schnellere Reaktion auf regionale Marktentwicklungen

Kontra Profitcenter

- | zentrale, funktionale (Marketing, BKO, IT, Rewe, Technik) Struktur -> dezentrale, A-Z Struktur
- | Personalbedarf im Konzern wächst
- | Kommunikationsaufwand / Abstimmungsaufwand innerhalb Konzern steigt
- | Kostenintensiver Aufbau von Profitcenter Know-How

Kontra Profitcenter

- | Bestehende Wertschöpfungskette (WSG, Service, Wohnservice) ist auf den Prüfstand zu stellen.
- | Kosteneinsparungseffekte durch Rabatte, Rahmenverträge (über Mengen) werden geringer
- | Erhöhung der vertikalen Strukturen im Konzern
- | mittel- bis langfristig Auflösung des einheitlichen CI's, Auflösung von Standards

Fragen ?



Weiteres Vorgehen

| Welche Unternehmen haben Interesse an einem derartigen Workshop?

| Wer würde die Organisation dieses Workshops übernehmen?

| Welches Unternehmen würde die Räumlichkeiten zur Verfügung stellen?

| Wann soll der Workshop stattfinden?

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**